



VERSORGUNGSLEUCHTENSATZ

ALLGEMEINES

Satz-Nummer

68746-03B

Modelle

Modell-Passungsinformationen sind im Katalog für Harley-Davidson Polizei- und Fuhrparkmotorräder (Police and Fleet Motorcycle) oder im Abschnitt über Polizei und Feuerwehr/Rettung (Police and Fire/Rescue) von www.harley-davidson.com (nur Englisch) zu finden.

HINWEIS

Dieses Zubehör muss ausgebaut werden, wenn das Fahrzeug für nicht-polizeiliche Zwecke verkauft wird. Alle geltenden bundesstaatlichen und örtlichen Vorschriften einhalten, wenn das Fahrzeug für den Zivilgebrauch umgebaut wird.

Zusätzlich benötigte Teile

Modelle, bei denen die Blinker auf der oberen oder unteren Gabelbrücke befestigt sind, benötigen auch den Frontblinker-Umbausatz (Teile-Nr. 68603-01), der einzeln erhältlich ist.

Benötigte Werkzeuge und Materialien

UltraTorch UT-100 (39969), Robinair-Heißluftpistole (25070) mit Schrumpfaufsatz (41183) oder ein anderer geeigneter Heizstrahler ist ebenso erforderlich.

Eine Quetschverbinderzange (38125-8) hilft beim Einbau.

Ein Überwurfmutter-Steckschlüssel (Snap-on® FRX181 oder gleichwertig) ist ebenfalls nützlich.

⚠ WARNUNG

Die Sicherheit von Fahrer und Sozium hängt vom korrekten Einbau dieses Satzes ab. Die entsprechenden Verfahren im Werkstatthandbuch befolgen. Falls es nicht möglich ist, dieses Verfahren selbst durchzuführen, bzw. nicht die richtigen Werkzeuge vorhanden sind, muss der Einbau von einem Harley-Davidson Händler durchgeführt werden. Unsachgemäßer Einbau dieses Satzes kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen. (00333b)

HINWEIS

Diese Einbauanleitung bezieht sich auf Informationen aus dem Werkstatthandbuch. Für diesen Einbau ist ein Werkstatthandbuch für das jeweilige Motorradmodell erforderlich; dieses ist bei einem Harley-Davidson-Händler erhältlich.

Elektrische Überlastung

HINWEIS

Zu viele elektrische Nebenverbraucher können das Ladesystem des Fahrzeugs überlasten. Wenn alle elektrischen Nebenverbraucher zusammen mehr Strom verbrauchen, als das Ladesystem des Fahrzeugs erzeugen kann, kann der Stromverbrauch zum Entladen der Batterie und zur Beschädigung des elektrischen Systems des Fahrzeugs führen. (00211d)

⚠ WARNUNG

Beim Einbau elektrischer Zubehörartikel ist darauf zu achten, dass die maximale Nennstromstärke der Sicherung für den jeweiligen Stromkreis nicht überschritten wird. Eine Überschreitung der maximalen Nennstromstärke kann elektrische Störungen hervorrufen, was zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann. (00310a)

Dieser Satz belastet die elektrische Anlage mit einer zusätzlichen Stromaufnahme von **2,8 A**. Weiterhin wird empfohlen, dass die **Leerlaufdrehzahl auf 1000 U/min eingestellt wird**.

Inhalt des Satzes

Siehe Abbildung 8 und Tabelle 1.

EINBAU

⚠ WARNUNG

Um ein versehentliches Anlassen des Fahrzeugs zu vermeiden, vor Durchführung der Arbeiten die Batteriekabel (Minuskabel [-] zuerst) abklemmen, da es sonst zu schweren oder tödlichen Verletzungen kommen kann. (00307a)

⚠ WARNUNG

Das Batterieminuskabel (-) zuerst abklemmen. Kommt das Pluskabel (+) bei angeschlossenem Minuskabel (-) versehentlich in Kontakt mit Masse, können die daraus resultierenden Funken eine Explosion der Batterie verursachen, die zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann. (00049a)

HINWEIS

Bei XL-Modellen (Sportster®) ab 2004 kann das Batterieminuskabel am einfachsten am Kurbelwellengehäuse abgeklemmt werden.

- Modelle mit Hauptüberlastschalter:** Nach den Anweisungen im Werkstatthandbuch den Fahrersitz ausbauen und die Batteriekabel abklemmen, das Minuskabel zuerst. Alle Sitzbefestigungsteile aufbewahren.



▲ WARNUNG

Um ein versehentliches Anlassen des Fahrzeugs zu vermeiden, vor Durchführung der Arbeiten zuerst die Hauptsicherung ausbauen, da es sonst zu schweren oder tödlichen Verletzungen kommen kann. (00251b)

2. Modelle mit Hauptsicherung: Die Hauptsicherung gemäß den Anweisungen im Werkstatthandbuch ausbauen.

▲ WARNUNG

Bei der Wartung der Kraftstoffanlage nicht rauchen und offene Flammen sowie Funken vermeiden. Benzin ist äußerst leicht entflammbar und hochexplosiv, was zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann. (00330a)

3. Den Kraftstofftank ausbauen. Siehe Werkstatthandbuch.
4. Siehe Abbildung 8. Die Befestigungshalterungen der Leuchte (1 und 3), Klemmen (2 und 4) sowie vier Halbrundkopfschrauben (5) aus dem Satz entnehmen.

HINWEIS

Die Befestigungshalterungen und Klemmen sind seitenspezifisch. Beziehen Sie sich auf die Abbildungen und stellen Sie sicher, dass für jede Seite die richtigen Komponenten gewählt wurden.

5. Siehe Abbildung 1. Die rechte Befestigungshalterung (4) und Klemme (3) wie abgebildet am rechten Tauchrohr platzieren. Mit zwei Halbrundkopfschrauben lose anziehen. Zuerst die äußere Schraube (2), dann die innere Schraube (1) auf folgendes Drehmoment anziehen: 8–9 N·m (70–80 in·lbs).

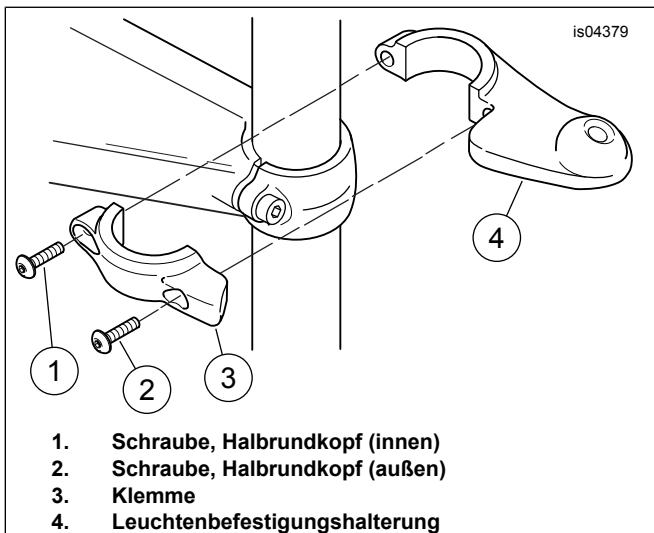


Abbildung 1. Befestigungshalterung an Tauchrohr befestigen (rechte Seite dargestellt)

6. Siehe Abbildung 8. Verfolgungsleuchtenbaugruppen (6), zwei Leitungen (14), Schellenblöcke (15), Sicherungsscheiben (16) und Halter (17) aus dem Satz entnehmen.

7. Siehe Abbildung 2. Das Kabel (2) der blauen Verfolgungsleuchte (1) durch die rechte Befestigungshalterung (3) verlegen und die Leuchte mit einem Schellenblock (4), einer Sicherungsscheibe (5) und einem Halter (6) befestigen. Den Halter anziehen auf 22–24 N·m (16–18 ft·lbs).

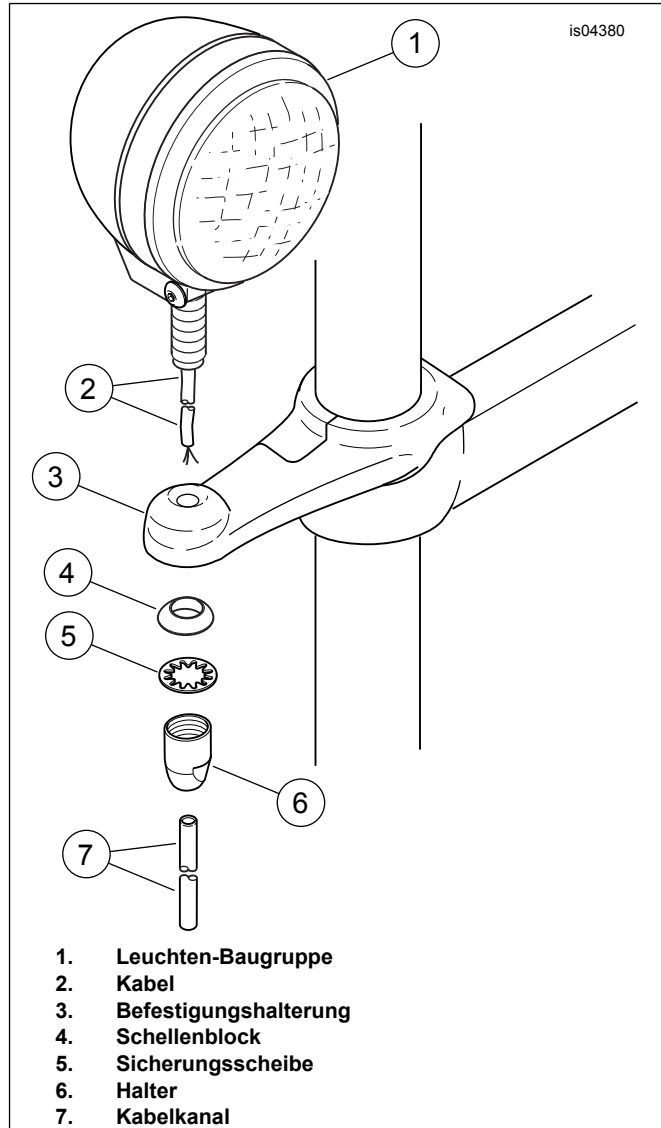


Abbildung 2. Leuchten einbauen

8. Den Kabelkanal (7) über das Leuchtenkabel schieben.
9. Die Schritte 4 bis 7 mit der roten Leuchte auf der linken Fahrzeugseite wiederholen.

HINWEIS

Siehe Abbildung 3 für die richtige Stelle der Komponenten des Kabelbaums.

10. **Für Modelle bis 2003:** Siehe Abbildung 4. Den Kabelbaum (8) einbauen. Das Relais (1) und die Blinkanlage (4) in die Öffnung in der Sitzschale einsetzen und den langen Zweig des Kabelbaums (8) entlang des Rahmenrückens verlegen. **Für Modelle ab 2004:** Siehe Abbildung 5. Die Muttern entfernen, mit denen das Zündmodul (1) befestigt ist, und das Modul vorübergehend wie dargestellt umplatzieren. Das Relais in den ausgesparten Bereich (2) des Ölbehälters setzen. Das Zündmodul einbauen. Den langen Zweig des Kabelbaums entlang des Rahmenrückens verlegen.

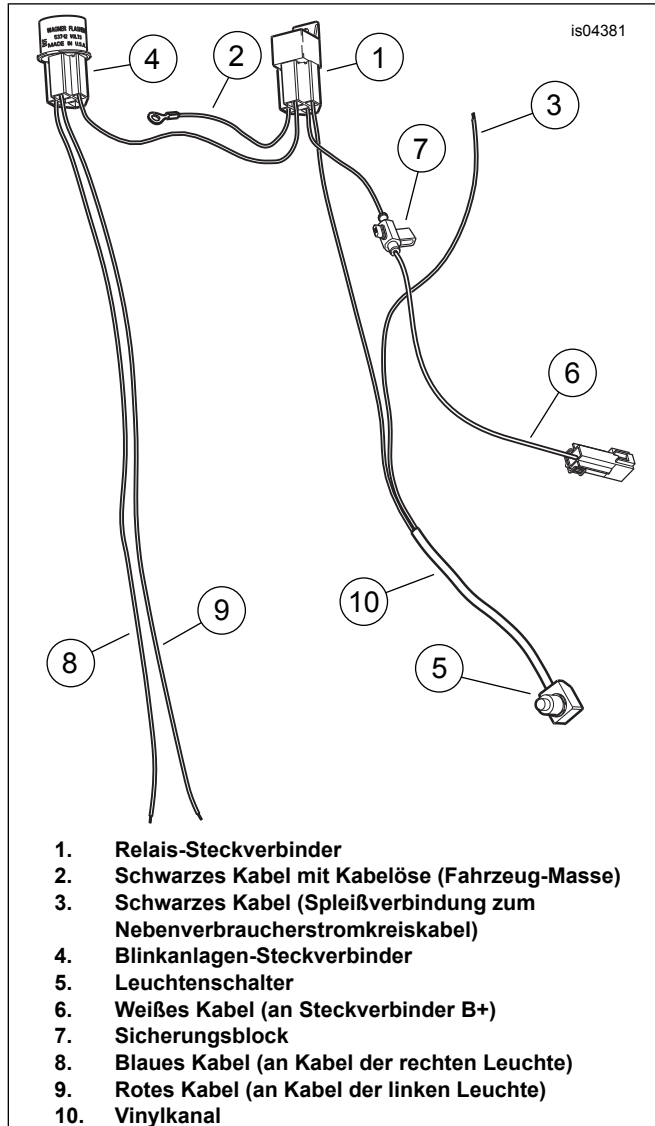


Abbildung 3. Kabelbaumkomponenten

⚠ WARNUNG

Beim Einziehen von Kabeln und Kabelbäumen sicherstellen, dass diese keine beweglichen Teile, Hitzequellen und Quetschstellen berühren, um Kabelschäden oder Kurzschlüsse zu vermeiden, die zum Verlust der Kontrolle und damit zu Unfällen mit schweren oder tödlichen Verletzungen führen können. (00554b)

11. **Für Modelle bis 2003:** Siehe Abbildung 4. Den Steckverbinder vom weißen Stromkabel (6) trennen und mit der im Satz enthaltenen Kabelöse ersetzen (Abbildung 8, 18). Das weiße Kabel mit der Kabelöse an den Kupferbolzenkontakt (BAT) des Hauptüberlastschalters anschließen. **Für Modelle ab 2004:** Siehe Abbildung 5. Das Pingehäuse am weißen Kabel mit dem Buchsengehäuse B+ (3) des Kabelbaums verbinden.

12. **Für ALLE Modelle:** Siehe Abbildung 4. Das schwarze Massekabel mit der Kabelöse (2) an den Massebolzen (7) unter dem Sitz oder eine gute Massestelle anschließen. Den Kabelbaum der Verfolgungsleuchte mit Kabelbindern aus dem Satz an den benachbarten Kabelbäumen befestigen.

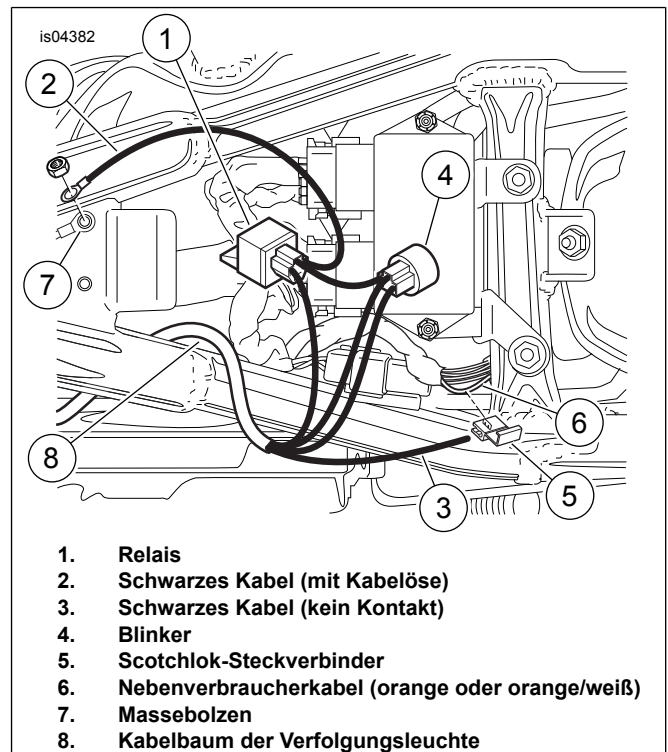


Abbildung 4. Kabelbaum einbauen (Modelle bis 2003)

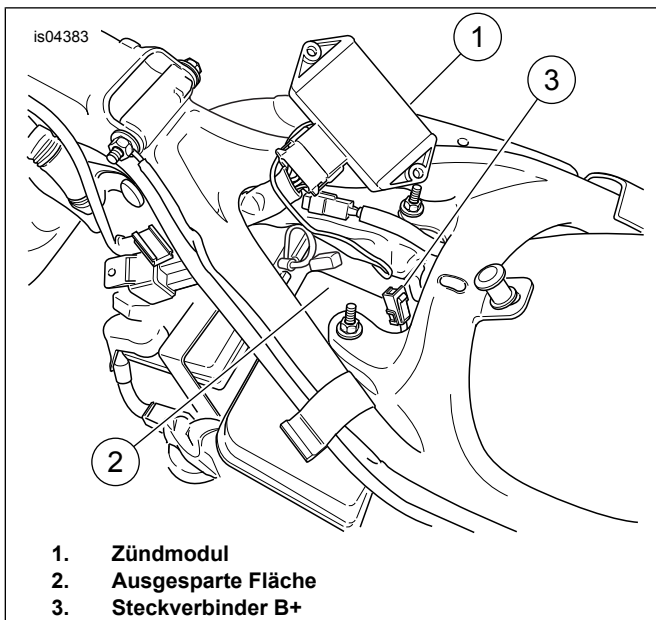


Abbildung 5. Kabelbaum einbauen (Modelle ab 2004)

13. Den Kabelbaum der Verfolgungsleuchte am Lenkkopf vorbei einziehen und den Kabelbaumzweig mit dem Leuchtschalter entlang der linken Seite des Lenkers zum Kupplungshebel verlegen.
14. Siehe Abbildung 8. Die Manschette (9) vom Leuchtschalter (A) aus- und den Schalter in die Schalter-Befestigungshalterung aus dem Satz (13) einbauen. Die Manschette an den Schalter bauen.

HINWEIS

Im Laufe der Zeit kann die Manschette verloren gehen, verschlissen oder beschädigt werden. Die Manschette bei Bedarf austauschen, um zu verhindern, dass Feuchtigkeit in den Schalter eindringt.

15. Siehe Abbildung 6. Die untere Schraube (1) und Unterlegscheibe von der Kupplungshebelschelle entfernen und den Leuchtschalter und die Halterungsbaugruppe (2) anbringen. Schraube und Unterlegscheibe aufsetzen und auf folgendes Drehmoment anziehen: 7–9 N·m (60–80 in-lbs).

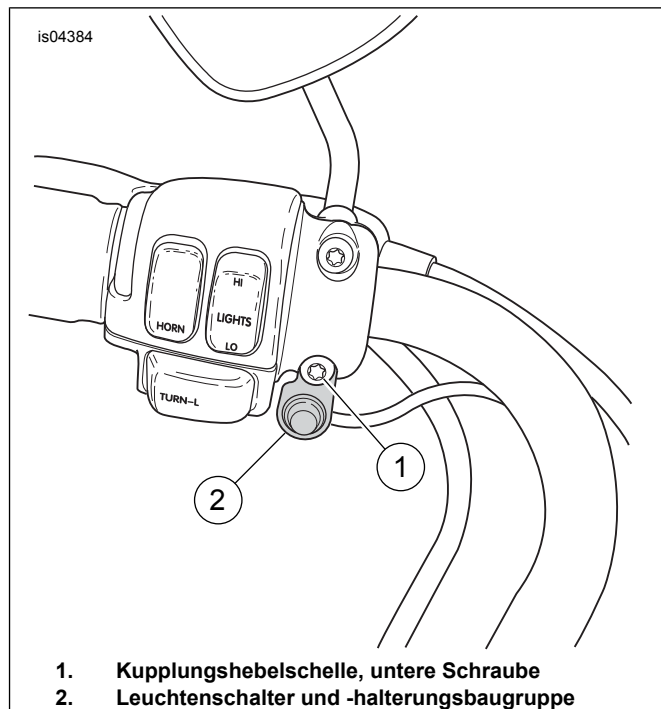


Abbildung 6. Leuchtschalter an Kupplungshebelschelle anbringen

16. Bei Bedarf den Leuchtschalter-Zweig des Kabelbaums der Verfolgungsleuchte mit den **neuen** Kabelbaumhaltern (Abbildung 8, 19) sichern. Die Kabelbaumbinder in den Löchern im Lenker einschnappen lassen.
17. Siehe Abbildung 4. Das schwarze Kabel ohne die Kabelöse (3) zu einer geeigneten Stelle unter dem Sitz führen und mit dem Scotchlok® Steckverbinder (Abbildung 8, 20) an das Nebenverbraucherstromkreiskabel des Fahrzeug-Kabelbaums verspleißen.

- **Bei Modellen bis 2003** ist das Nebenverbraucherkabel orange.
- **Bei Modellen ab 2004** ist das Nebenverbraucherkabel orange mit einem weißen Streifen.

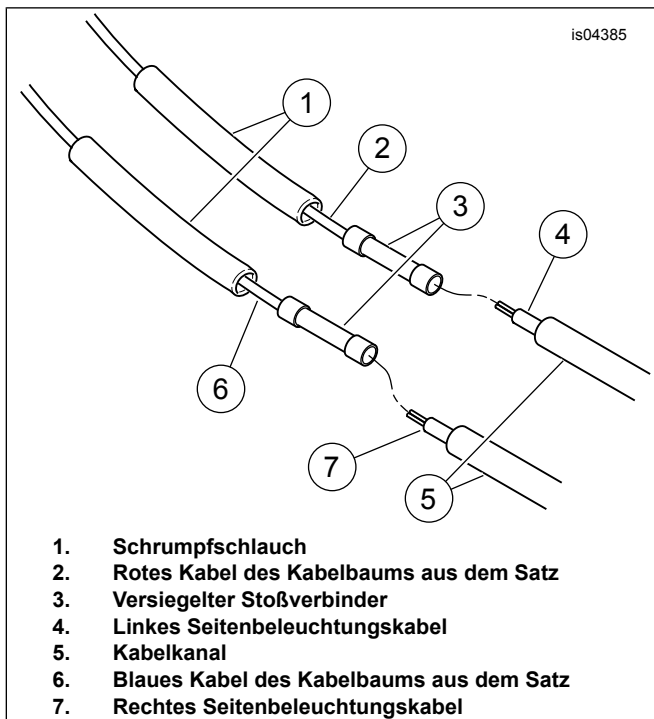


Abbildung 7. Leuchtenkabel an Kabelbaum aus dem Satz anschließen

HINWEIS

Das versiegelte Verspleißen ist ein notwendiger Schritt beim Einbau des Verfolgungsleuchtersatzes in das Motorrad. Das Spleißverfahren ist dem Werkstatthandbuch zu entnehmen.

18. Siehe Abbildung 7. Den Schrumpfschlauch (1) aus dem Satz über das blaue Kabel des Verfolgungsleuchten-Kabelbaums schieben. Den versiegelten Stoßverbinder (3) mit einer Quetschverbinderzange (38125-8) an das blaue Kabel pressen. Das rechte Kabel der Verfolgungsleuchte mit dem Steckverbinder verbinden und so kürzen, dass etwa 25 mm (1 in) des Kabels am versiegelten Stoßverbinder vorbeiragt. Den Kabelkanal (5) ca. 38 mm (1-1/2 in) vor dem Kabelende abtrennen.
19. Etwa 10 mm (3/8 in) vom Ende der Leuchtenkabel abisolieren.
20. Das Ende des rechten Leuchtenkabels in den versiegelten Stoßverbinder (3) einsetzen. Mit der Quetschverbinderzange die Kabel an den versiegelten Stoßverbinder pressen.
21. Schritte 17 bis 19 wiederholen, um das Verfolgungsleuchtenkabel an das rote Kabel des Kabelbaums anzuschließen.

⚠ WARNUNG

Bei Verwendung des UltraTorch UT-100 oder eines anderen Heizstrahlers müssen die Herstelleranweisungen befolgt werden. Bei Nichtbefolgung der Herstelleranweisungen kann es zu einem Brand und damit zu schweren oder tödlichen Verletzungen kommen. (00335a)

- Wärme von allen Teilen der Kraftstoffanlage fernhalten. Durch Einwirkung extremer Hitze kann sich Kraftstoff entzünden oder explodieren und lebensgefährliche oder tödliche Verletzungen verursachen.

- Direkte Wärmeeinwirkung auf Komponenten der elektrischen Anlage außer den Steckverbindern, an denen die Schrumpfarbeiten durchgeführt werden, vermeiden.
- Die Hände immer von der Werkzeugspitze und vom Schrumpfaufsatz fernhalten.

HINWEIS

Beim Anwärmen des Steckverbinders den Schrumpfschlauch vor der Hitzequelle schützen.

22. Den Schrumpfschlauch von der Spleißverbindung schieben und den versiegelten Stoßverbinder mit der UltraTorch UT-100, der Robinair-Heißluftpistole mit Schrumpfaufsatz oder einem anderen geeigneten Heizstrahler erwärmen. Die Wärme von der Mitte des Quetschverbinders langsam zu den Enden führen, bis das schmelzbare Dichtungsmittel aus beiden Enden des Stoßverbinders austritt. Den Stoßverbinder abkühlen lassen.

23. Den Schrumpfschlauch über die Spleißverbindung schieben und mit dem gleichen Heizstrahler den Schrumpfschlauch erwärmen, um den Stoßverbinder zu versiegeln. Die Wärme von der Mitte des Schrumpfschlauchs zu den Enden führen.

24. Die Kabel mit den Clips mit Klebstoffrückseite aus dem Satz an der unteren Gabelhalterung sichern.

HINWEIS

Sicherstellen, dass der Kabelbaum während des Kraftstofftankeinbaus nicht zwischen Kraftstofftank und Rahmen eingeklemmt wird.

⚠ WARNUNG

Bei der Wartung der Kraftstoffanlage nicht rauchen und offene Flammen sowie Funken vermeiden. Benzin ist äußerst leicht entflammbar und hochexplosiv, was zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann. (00330a)

25. Den Kraftstofftank einbauen. Siehe Werkstatthandbuch.
26. Sicherstellen, dass der Zünd-/Lichtschalter in der Position OFF (Aus) steht.

⚠ WARNUNG

Die Batterie anschließen, das Batteriepluskabel (+) zuerst. Kommt das Pluskabel (+) bei angeschlossenem Minuskabel (-) versehentlich in Kontakt mit Masse, können die daraus resultierenden Funken eine Explosion der Batterie verursachen, die zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann. (00068a)

27. **Modelle mit Hauptüberlastschalter:** Eine dünne Schicht Vaseline oder ein anderes Korrosionsschutzmittel auf die Batteriepole auftragen. Die im Werkstatthandbuch enthaltenen Anweisungen zum Anschluss der Batteriekabel (Batteriepluskabel zuerst) befolgen. **Modelle mit Hauptsicherung:** Im Werkstatthandbuch nachschlagen und die Anweisungen zum Einbau der Hauptsicherung befolgen.

▲ WARNUNG

Den Sitz nach dem Einbau nach oben ziehen, um sicherzustellen, dass er in der korrekten Position eingerastet ist. Ein loser Sitz kann sich während der Fahrt verschieben, zum Verlust der Kontrolle über das Fahrzeug und zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen. (00070b)

28. Im Werkstatthandbuch nachschlagen und die Anweisungen zum Einbau des Sitzes befolgen.

29. Die Verfolgungsleuchten wie folgt einpassen:

- Einen Überwurfmutter-Steckschlüssel (Snap-on® FRX181 oder gleichwertig) an der Unterseite der Blinkerbefestigungshalterung ansetzen und die Sicherungsmutter vom Bolzen lösen.
- Die Leuchte und den Schwenkblock in die gewünschte Position verschieben.
- Mit einem Überwurfmutter-Steckschlüssel die Sicherungsmutter auf folgendes Drehmoment anziehen: 24,4 N·m (18 ft·lbs).

ERSATZTEILE**Tabelle 1. Ersatzteiletabelle**

Teil	Beschreibung (Menge)	Teilenummer
1	Halterung, Verfolgungsleuchtenbefestigung (rechts)	Nicht einzeln erhältlich
2	Klemme, Verfolgungsleuchtenbefestigung (rechts)	Nicht einzeln erhältlich
3	Halterung, Verfolgungsleuchtenbefestigung (links)	Nicht einzeln erhältlich
4	Klemme, Verfolgungsleuchtenbefestigung (links)	Nicht einzeln erhältlich
5	Halbrundkopf-Innensechskantschraube, 1/4-20 x 3/4 in (4)	927A
6	Verfolgungsleuchtenbaugruppe, blau oder rot (enthält Teil 7)	Nicht einzeln erhältlich
7	<ul style="list-style-type: none"> • Baugruppe Streuscheibe und Glühlampe, blau • Baugruppe Streuscheibe und Glühlampe, rot • Nur Glühlampe (nicht abgebildet) 	68728-09 68727-09 68453-05
8	Baugruppe Kabelbaum (enthält Teile 9 bis 12)	69298-04
9	• Manschette, Schalter	67880-94
10	• Relais	31504-91B
11	• Blinker	68563-04
12	• Flachsicherung, 15 A (blau)	72330-95
13	Halterung, Schalterbefestigung	70371-00
14	Kabelkanal, Vinyl (2)	Nicht einzeln erhältlich
15	Schellenblock (2)	68720-62
16	Sicherungsscheibe (2)	7130W
17	Halter, Leuchte, Befestigung (2)	Nicht einzeln erhältlich
18	Kabelöse	9858
19	Halter, Kabelbaum (4)	70345-84
20	Steckverbinder, elektrisch (Scotchlok®, blau)	70576-68
21	Steckverbinder, vorisoliert, versiegelter Stoßverbinder (2)	70586-93
22	Schrumpfschlauch (2)	72266-94
23	Clip, Klebstoffrückseite (4)	10102
24	Kabelbinder (12)	10181
Im Text erwähnte Teile:		
A	Verfolgungsleuchenschalter	

is04388

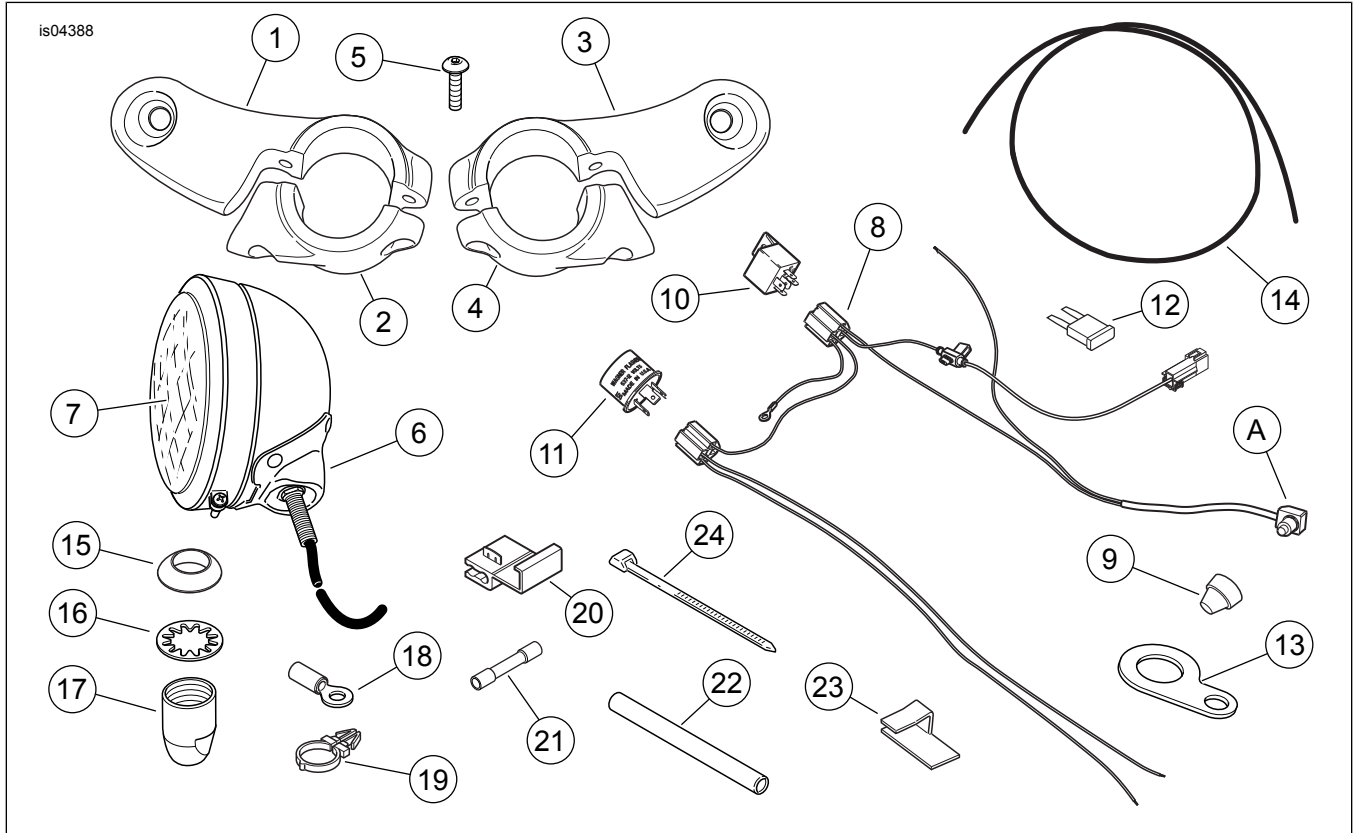


Abbildung 8. Ersatzteile, Verfolgungsleuchtensatz